

Zeitschrift: Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz. Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz

Herausgeber: Schweizer Film

Band: 5 (1939)

Heft: 80

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kassenmagnet Zarah Leander

Die **Nordisk Films Co. S.A.**
startet ganz groß zu Beginn
der neuen Saison, und wieder
mit einem Film der



Wie sich unser Zeichner
den großen Erfolg des Ufa-
Superfilmes „Es war eine
rauschende Ballnacht“
vorstellt.



Zarah Leander, Marika Röck, Hans Stüwe, Leo Slezak
Aribert Wäscher, Fritz Rasp u. a. in dem Ufa-Superfilm

„Es war eine rauschende Ballnacht“

Regie: Prof. Carl Froelich – Musik: Theo Mackeben

Anmerkung: Die Uraufführung des Ufa-Superfilmes: „Es war eine rauschende Ballnacht“ wurde zu einem rauschenden Erfolg. Schon am ersten Abend fanden Hunderte von Personen keinen Platz mehr und am kommenden Samstag war die Abendvorstellung lange vor Beginn ausverkauft. Als eine Sensation dürfen die Ovationen bezeichnet werden, die das nüchterne Zürcher Publikum dem Film nach Schluß der Premiere bereitete. Bisher hat man wohl noch nie einem Film derart tosend und anhaltend Beifall geklascht. Seit Wochenfrist meldet das Cinéma Urban tagtäglich ausverkauftes Haus.